

**Konzept
Spielbetrieb in Dettingen
der
SG Dettingen-Dingelsdorf
Stand: September 2020**

- **Rechtliche Grundlagen + Anforderungen**
- **Allgemeines**
- **Vor und nach dem Spiel**
- **Während des Spiels**
- **Organisatorisches um das Spiel**
 - **Eintritt**
 - **Spielberichtsbogen**

Die Durchführung von Vorbereitungs-, Liga- und Pokalspielen ist wieder erlaubt.

Die SG lässt alle gültigen Vorschriften und Erlasse, sowie die Vorschläge des SBFV in ihr Konzept einfließen.

Dieses Konzept ist angepasst an die Gegebenheiten der Sportanlage in Dettingen.

Vorwort:

Die SG ist verantwortlich für die Durchführung und Organisation des Spielbetriebs. Ausgenommen hiervon ist der Betrieb des Clubheims. Hierfür ist der TSV Dettingen/Wallhausen zuständig.

Die beiden Vereine sprechen sich ab, damit die Konzepte von Spielbetrieb und Clubheim aufeinander abgestimmt sind.

Alle Mitglieder, insbesondere die Vorstandsmitglieder, sind verantwortlich für die Einhaltung des Konzepts.

Die Hygienemaßnahmen zu den Utensilien beim Aufwärmen etc. werden gemäß unserem Hygienekonzept durchgeführt.

Um einen Abstand zwischen den Mannschaften einhalten zu können organisiert sich die SG wie folgt:

- Die Mannschaften der SG ziehen sich in den Spielerkabinen um. Alle Mannschaften achten während des Umkleidens auf den Mindestabstand von 1,5 m. Kann der Mindestabstand nicht eingehalten werden, ist das Tragen eines Mund- und Nasenschutzes obligatorisch.
- Der Heim- und Gastmannschaft stehen jeweils zwei Umkleidekabinen zu Verfügung
- Der Zutritt zu den Kabinen wird immer mannschaftlich geschlossen durchgeführt. Dies bedeutet, dass immer die komplette Mannschaft zusammen, mit einem Mindestabstand von 1,5 m, die Kabinen betritt und verlässt. Verantwortlich dafür ist ein von der SG zu stellender Ordner.
- Alle Mannschaften achten beim Duschen auf einen Mindestabstand von 1,5 m.
- Die Mannschaftsbesprechungen können in der Kabine durchgeführt werden. Auch hier gilt der Mindestabstand bzw. die Regel zum Tragen eines Mund- und Nasenschutzes.

- Für die Mannschaften wird um die Trainerbänke herum so viel Platz abgesperrt, dass Trainer, Ersatzspieler und Betreuer den Mindestabstand einhalten können.
- Alle auf der Auswechselbank, ausgenommen der Cheftrainer, tragen bei unterschreiten des Mindestabstandes einen Mund-Nasenschutz. Der Mund- und Nasenschutz kann auf Wunsch von der SG gestellt werden.
- Es gibt kein Handshake zu Beginn oder zu Ende des Spiels.
- Es gibt kein gemeinsames Einlaufen.
- Muss ein Betreuer das Spielfeld betreten um einen Spieler zu betreuen, trägt er einen Mund- und Nasenschutz.

Eintritt:

- Die max. Zuschauerzahl erklärt sich an den rechtlichen Vorgaben (z.Zt. August: max. 500)
- Es werden an beiden Einfahrten zum Sportplatz Tische aufgestellt
- An diesen Tischen muss jeder Zuschauer seine Anwesenheit auf einem Vordruck oder per QR-Code dokumentieren.
- Die genaue Zuschauerzahl wird mittels einer Strichliste ermittelt.
- Bei Pokal- oder Pflichtspielen wird an diesen Tischen ebenfalls der Eintritt kassiert.
- Die Beauftragten, die an den Tischen arbeiten, tragen einen Mund- und Nasenschutz.
- Es werden vermehrt Vereinsmitglieder mit Ordnerwesten ausgestattet, die unsere Gäste auf die Einhaltung der Hygienevorschriften, insbesondere des Mindestabstandes, hinweisen.
- Für die Benutzung der Toiletten und des Clubheims werden Hinweisschilder aufgehängt (Konzept des TSV Dettingen/Wallhausen)

Spielberichtsbogen:

- Das Ausfüllen des Spielberichtes-Online vor dem Spiel inklusive der Freigabe der Aufstellungen erledigen die Mannschaftsverantwortlichen nach Möglichkeit jeweils im Vorfeld bzw. auf eigenen (mobilen) Geräten.
- Der Schiedsrichter sollte nach Möglichkeit den Spielbericht ebenso an seinem eigenen (mobilen) Gerät ausfüllen.
- Werden vor Ort Eingabegeräte von mehreren Personen benutzt, ist sicherzustellen, dass unmittelbar nach Eingabe der jeweiligen Person eine Handdesinfektion möglich ist.
- Alle zum Spiel anwesenden Spieler und Betreuer sind auf dem Spielberichtsbogen genauestens einzutragen, um die Anwesenheit zu dokumentieren. Die Anzahl der Betreuer pro Teams sollte die Anzahl 5 nicht überschreiten.

(Quelle: SBFV)